

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten
Band: 115 (2008)
Heft: 4

Artikel: Fertigungstechnik, die begeistert
Autor: Schlenker, Ulrike
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-678682>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fertigungstechnik, die begeistert

Ulrike Schlenker, KARL MAYER Textilmaschinenfabrik GmbH, Obertshausen, D

Die KARL MAYER-Gruppe, weltweit führend bei der Fertigung von Kettenwirkmaschinen und Kettvorbereitungsanlagen, liefert 70 % und mehr ihrer Produkte in die Regionen Asiens und insbesondere ins Reich der Mitte.

Daher hat der Traditionshersteller sein Engagement in China verstärkt und eröffnet am 26. Juli einen neuen Firmensitz für sein ortsansässiges Tochterunternehmen, die KARL MAYER (CHINA) Ltd., in Changzhou mit erweiterten und modernen Kapazitäten. Zudem präsentiert sich der Traditionshersteller mit einem grossen, modernen Stand zur ITMA ASIA + CITME in Shanghai. Die Koordinaten: Halle E4, Stand D12, und eine Fläche von 425 m².

Sparte Kettenwirkwaren und Sonderanwendungen

Die Antwort von KARL MAYER auf den anhaltenden Trend nach Segmentierung auch des Marktes in China ist eine Zwei-Produktlinienstrategie. Der Kernpunkt dabei ist das Angebot von Erzeugnissen in zwei Grundausrichtungen mit einem jeweils äusserst interessanten Preis-Leistungs-Verhältnis – Basismaschinen mit bewährter Magnesium-Barrentechnologie zu einem günstigen Einstiegspreis einerseits und leistungsgesteigerte Maschinen in CFK-Bauweise andererseits.

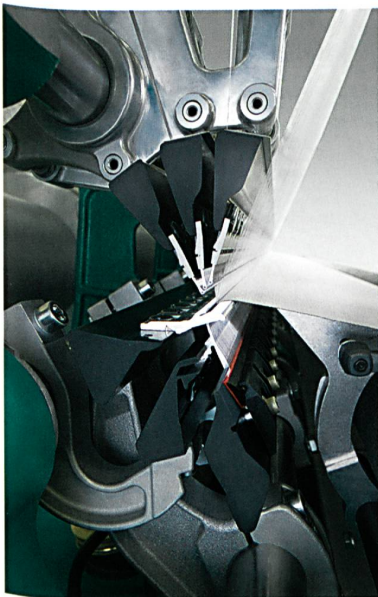


Abb. 1: Karbonbarre an der HKS 3-M, ein Exponat von KARL MAYER zur ITMA in München

Zur ITMA ASIA + CITME wird KARL MAYER die neuesten Entwicklungen bei der Umsetzung dieser Strategie vorstellen: einen Hochleistungs-Kettenwirkautomaten mit Barren aus kohlefaserverstärktem Kunststoff (Abb. 1).

Die ersten beiden Maschinentypen mit CFK-Technologie erlangten pünktlich zur ITMA 2007 Serienreife. Seitdem konnten umfangreiche Aufträge verbucht werden.

Damit sich auch die Kunden in Asien vom Leistungsplus durch den gering gewichtigen, stabilen und temperaturbeständigen Werkstoff überzeugen können, zeigt KARL MAYER zur ITMA in Shanghai ein neues Modell.

Highlights der Maschinenpräsentation: Die Demonstration einer Drehzahlerhöhung um bis zu 25 % durch leichtere aber trotzdem äusserst stabile Barren und einem störungsfreien Betrieb auch bei grossen Wärmedifferenzen im Arbeitsumfeld. Bei einem von +/- 2°C auf +/- 5°C erweiterten Temperaturfenster arbeitet die produktive Maschine mit geringeren Ansprüchen ans Umgebungsklima als Vergleichsprodukte in herkömmlicher Bauart uneingeschränkt schnell und gewohnt präzise – ganz ohne Nachsetzen des Nadelzeugs oder Verringerung der Drehzahlen z. B. nach längeren Maschinenstopps.

Damit bietet KARL MAYER Fertigungstechnik «state of the art» für die flexible und zugleich effiziente Bearbeitung differenzierter Geschäftsfelder und für die Vorreiter am Markt an.

Neben dem Ausstellungsstand zur ITMA in Shanghai präsentiert sich KARL MAYER auf einer Hausausstellung ihrer Tochtergesellschaft KARL MAYER (CHINA) Ltd. Diese empfängt ihre ersten Gäste am 26. Juli 2008 und wird danach permanent für Maschinenbesichtigungen offen stehen. Highlights hierbei: die HKS 2-3 E

in CFK-Ausführung, die bereits auf der ITMA in München mit Drehzahlen von bis zu 4'000 min⁻¹ für Furore sorgte, und eine TM 2 – eine neue Basismaschine aus der TM-Baureihe.

Sparte Spitze und Gardine

Schneller, flexibler und noch bedienerfreundlicher als ihre Vergleichsprodukte am Markt – mit diesen Attributen überzeugen die neuen Modelle der Textronic® Lace- und Rascheltronic®-Baureihe.

Die neue TL 43/1/24 (Abb. 2) ist spezialisiert auf die Fertigung hochwertiger Reliefspitzen, erreicht Drehzahlen von bis zu 600 min⁻¹ und bietet damit einen Produktivitätszuwachs von rund 20 % im Vergleich zur bisher im Markt

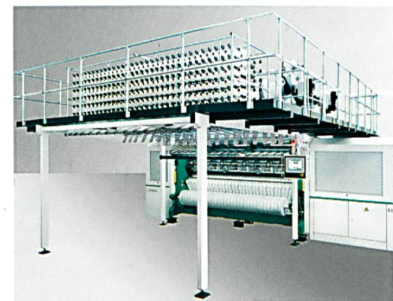


Abb. 2: Die TL 43/1/24

operierenden TL 31/1/24. Zudem wurde die Anzahl der Musterlegebarren hinter dem Fallblech von zwei auf 14 Strings erhöht und damit mehr Gestaltungsspielraum für die Designer geschaffen.

Weitere Vielfalt bietet die TL 43/1/24 durch Versatzwege von bis zu 170 Nadeln und durch die Möglichkeit zur Verarbeitung aller gängigen Garne. Trotz ihrer Kreativität ist die neue Textronic® Lace einfach zu bedienen.

Mit der RSJ 5/1 EL präsentiert KARL MAYER zudem ein neues Mitglied der Rascheltronic®-Familie. Auch die Hochleistungs-Jacquard-Raschelmaschine zeigt neue Qualitäten in punkto

RÜEGG + EGLI AG Webeblattfabrikation

150 Jahre
Qualität

Hofstrasse 98

CH-8620 Wetzikon

Tel. ++41 (0)44 932 40 25, Fax ++41 (0)44 932 47 66

Internet: www.ruegg-egli.com E-Mail: contact@ruegg-egli.com

- Webeblätter für alle Maschinentypen
- Rispelblätter in allen Ausführungen
- Bandwebeblätter für alle Maschinentypen
- Winkelleitblätter (Gelenkschärblätter)
- Spiralfederrechen in allen Breiten • Schleif- und Poliersteine



photo © olymp.com

Advantage ISA Family

Amann Stickgarne stehen für:

- Produktinnovationen – wie ISALON
- höchste Stickgeschwindigkeiten
- Sicherheit bei der Produktion
- innovative, bedarfsgerechte Aufmachungen
- höchste Farbbeuthheiten
- das größte Farbsortiment in Europa

Wir bringen Sticken voran.

AMANN
GROUP

Intelligent Threads

Böni & Co. AG, CH – 8500 Frauenfeld,
Tel. +52/723/6220, Fax +52/723/6118, btechtrade@boni.ch, www.boni.ch
Amann & Söhne GmbH & Co.KG, 74357 Bönningheim, www.amann.com

Flexibilität und ist dabei mit Maschinendrehzahlen von bis zu 1'100 min⁻¹ gewohnt effizient.

Dreh- und Angelpunkt der Innovationen pro Vielfalt und Flexibilität: eine neue elektronische Legebarrenansteuerung (EL) verbunden mit dem bewährten Piezo-Jacquardsystem.

Diese Kombination macht neben der Fertigung von elastischen und unelastischen Wäschestoffen, Tüllen und Sportqualitäten auch die Herstellung von Produkten mit integrierten Funktionen möglich. Die Topografie der elastisch wirksamen Segmente wird dabei von der Funktion in der Bekleidung bestimmt und durch die Grundlegebarren GB 5, GB 6 mit Versatzwegen von maximal 170 Nadeln in Verbindung mit dem neuen EL-System umgesetzt.

Einen weiteren Beitrag zum Thema Bodysupport per Masche leistet die neue RSJ 5/1 EL durch die Möglichkeit der sequentiellen Fadenzuführung MultiSpeed an allen Kettbaumpositionen. Die bedarfsgerechte Lieferung des Garns zu den Wirkwerkzeugen macht die Umsetzung verschiedener Maschendichten mit differenzierten Dehnungswerten im Produkt möglich. Auch die Abschlussbündchen lassen sich direkt in die Warenbahn einarbeiten.

Dafür, dass die neue Rascheltronic® mit einfachen Handgriffen bedient werden kann, sorgt ein auf Ergonomie und Übersichtlichkeit bedachtes Maschinenkonzept mit elektronischem Warenabzug und elektronischer Warenaufrollung, durchdachter Anordnung der Be-

dienelemente und vor allem mit dem Operator Interface.

Das Ergebnis einer insgesamt optimierten Handlings-Logistik: schnelle Legungswechsel und kurze Rüstzeiten. Die Fertigung auch kleiner Auftragsmengen wird dadurch ebenso effizient wie die Entwicklungszeit für neue innovative Qualitäten kurz.

Kettvorbereitung

Die KARL MAYER-Sparte Kettvorbereitung präsentiert sich zur ITMA mit Produktinformationen, kompetenten Beratern, vor allem aber mit ihrer neuen Struktur.

Insbesondere die jüngsten Akquisitionen der Firmen Sucker und Ira L. Griffin führten zu einer deutlichen Erweiterung des Leistungsspektrums der Kettvorbereitungstechnik made by KARL MAYER und zu einer neuen Ausrichtung am Markt.

Künftig werden nun die Produkte von KARL MAYER, KARL MAYER Rotal, Sucker und Ira L. Griffin mit ihren Erzeugnissen unter einem Dach vereint und in zwei Markennamen konzentriert. Die Kettvorbereitungsanlagen des Traditionsherstellers tragen in Zukunft das Qualitätslabel «KARL MAYER» oder «KARL MAYER RotalSucker» (Abb. 3), und gehören zu einem anwendungsspezifischen Kompletzprogramm.

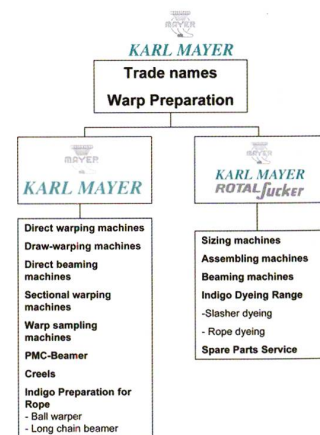


Abb. 3: Die neuen Marken KARL MAYER Kettvorbereitungstechnik und ihre Produktzuordnung

Die gesamte Betreuung des umfassenden Angebots der Markenfabrikate fundiert auf den hohen Qualitäts- und Effizienz-Standards des Mutterhauses. Der weltweite Vertrieb des gesamten Produktprogramms liegt sicher in den Händen der Mitarbeiter am Firmenstammsitz in Obertshausen, während der Service vom bewährten weltweiten Dienstleistungsnetzwerk der KARL MAYER-Gruppe übernommen wird.

KARL MAYER Malimo

KARL MAYER Malimo stellt sich in Shanghai als der Spezialist für Technische Textilien innerhalb der KARL MAYER-Gruppe vor und reist mit erfahrenen Mitarbeitern sowie mit Informationsmaterial rund um sein Produktangebot an.

Die KARL MAYER-Wirkmaschinen mit parallelem bzw. multiaxialen Schusseintrag und zur Verfestigung oder Verbindung von Vliesstoffen bieten ein umfangreiches Leistungsprofil und etablieren sich zunehmend vor allem bei den chinesischen Anwendern. Seit dem vergangenen Jahr sind insbesondere die Hochleistungs-Kettenwirkmaschinen mit Schusseintrag bei den Herstellern von Interliningware gefragt. Zudem erweisen sich die Raschelmaschinen mit Schusseintrag in China als Bestseller. Die RS 3 MSUS G und die RS 3 MSUS V (Abb. 4) werden hier bevorzugt für die Herstellung moderner gewirkter Geogitter und verstärkter Geovliese eingesetzt – ein Baumaterial, das sich angesichts der zahlreichen Infrastrukturprojekte in China einer grossen Nachfrage erfreut.

Ein weiteres Thema, das KARL MAYER Malimo zur ITMA ASIA + CITME fokussiert, sind Glasfasercomposites für die Windkraftindustrie

und den Bootsbau. Damit steht KARL MAYER Malimo zur diesjährigen ITMA einmal mehr für marktspezifische Fertigungstechnik mit höchsten Nutzeffekten.

Teleservice

Im Mittelpunkt der KARL MAYER-Innovations-show zum Thema Dienstleistung für den Kunden steht die Vorstellung der jüngsten Entwick-



Abb. 4: Modell aus der Serie der Raschelmaschinen mit Schusseintrag

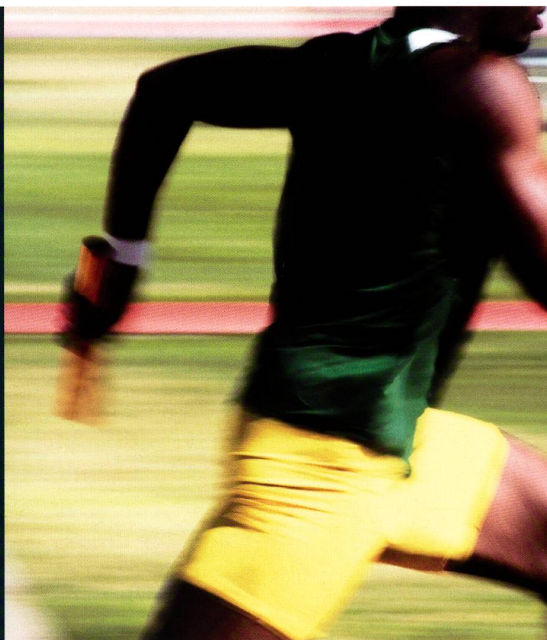
lungen im Bereich Teleservice. Hier hat der Traditionshersteller zur ITMA 2007 eine erweiterte Version der Teleservice-Software herausgebracht, die seit April dieses Jahres für alle neu ausgelieferten KAMCOS®-Maschinen mit externer Netz-

werkschnittstelle verfügbar ist. Das Upgrading erlaubt es, Servicerequests direkt vom Operator Interface von der Maschine aus, also mit uneingeschränkter Sicht auf die Anlage, zu senden. Zudem wurde ein Konferenzcenter in den Teleservice integriert und damit die Möglichkeit geschaffen, ein Headset zur Sprachübermittlung direkt an die Maschine anzuschliessen. Neben der bisherigen Bild- und Textkonferenz lässt dies die Gestaltung eines nahezu geschlossenen Anfrage-Aktion-Dialogs zu.

Ebenfalls mit im Messegepäck ist «i-boro», ein neues Tool zur Optimierung der Ferndiagnose. Der Helm für den unbegrenzten Blick besteht aus einem VCD-Headset (Voice Camera Display) mit einer hochauflösenden Autofokus-Zoomkamera, der die bidirektionale Ton- und Bewegtbild-Kommunikation zwischen dem Personal vor Ort und einem zentralen Servicetechniker ermöglicht. Der Spezialist verschafft sich vorerst per «geborgtem Auge» und durch Informationen, beispielsweise aus der Teleservice-Analyse, einen Überblick über die Situation beim Kunden. Anschliessend erklärt er dem Mitarbeiter an der Maschine die notwendigen Handgriffe und schaut ihm bei der Umsetzung über die Schulter.

Rieter – immer an der Spitze

Im Sommer 2008 in China
– und darüber hinaus



Erleben Sie Stapelfaserspinnen vom Modernsten an der **ITMA Asia 2008** in Shanghai, vom 27. bis 31. Juli 2008. Maschinen und Systeme von Rieter bieten einzigartige Merkmale zur Optimierung ihrer Betriebsleistung. Auf dem **Stand Nr. D 01** in **Halle W4** finden Sie Innovationen von Garnen und Maschinen – vom Spitzenreiter entwickelt, damit auch Sie in der Spinnerei in Führung bleiben.

Rieter – your systems supplier. www.rieter.com

RIETER